

# Hebesatzsatzung der Gemeinde Hohenahr

Aufgrund

der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93),

des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) und

des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. 2024/ Nr. 108), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenahr in der Sitzung am 13. Dezember 2024 die folgende Satzung beschlossen:

## § 1 Festsetzung der Hebesätze

Die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 265 v. H.  
Grundsteuer für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 265 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 380 v. H.

## § 2 Gültigkeit

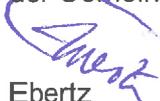
Die Hebesätze nach § 1 gelten für das Haushaltsjahr 2025.

## § 3 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2025 in Kraft.

Hohenahr, den 13. Dezember 2024

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Hohenahr

  
Ebertz  
Bürgermeister



## Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Gemeindevertretung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Hohenahr, den 13. Dezember 2024

  
Ebertz  
Bürgermeister



## Bekanntmachungsvermerk

Die vorstehend ausgefertigte Satzung wurde am 10. Januar 2025 im Nachrichten- und Anzeigenblatt der Gemeinde Hohenahr, Ausgabe 1/2 vom 10. Januar 2025, öffentlich bekannt gemacht.

Hohenahr, den 10. Januar 2025

  
Ebertz  
Bürgermeister

